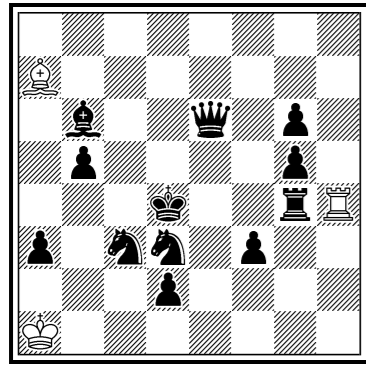
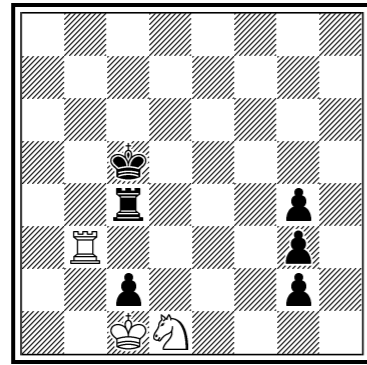


XXXVII
Werner Höller
Schach-Report 1994
Preis



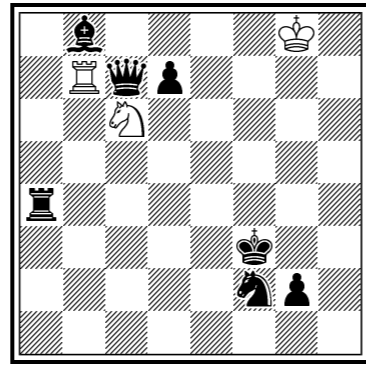
h#3 (3+12)
2.1;1.1;1.1

XXXVIII
Werner Höller
Die Schwalbe 2003



h#3 (3+6)
b) ♔c1 → e1

XXXIX
Werner Höller
Franz Pachl
Schach 2020



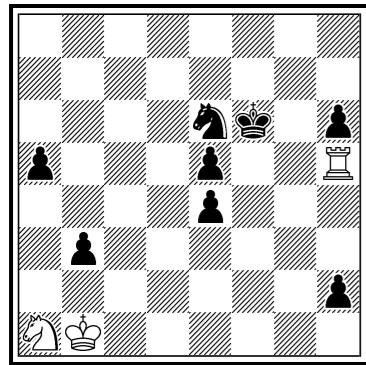
h#3 (3+7)
b) - ♖a4

XXXVII) 1. De2 T×g4+ 2. Ke3 Th4 3. Ld4 L×d4#, 1. Db3 L×b6+ 2. Kc4 La7 3. Td4 T×d4#

XXXVIII) a) 1. Kd5 T×g3 2. Kd4 Se3 3. Kc3 S×c2#, b) 1. Kd4 Sc3 2. Ke3 Ta3 3. Te4 Se2#

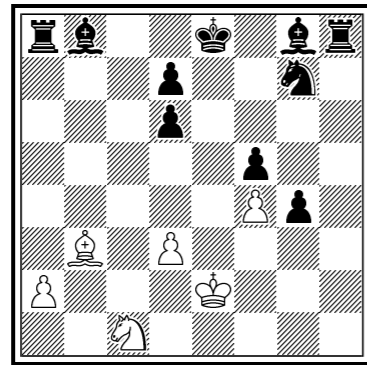
XXXIX) a) 1. Dh2 Tb1 2. Lg3 Te1 3. Tf4 Se5#, b) 1. Sg4 Tb2 2. Dg3 Te2 3. Lf4 Sd4#

XL
Werner Höller
Schach 2016



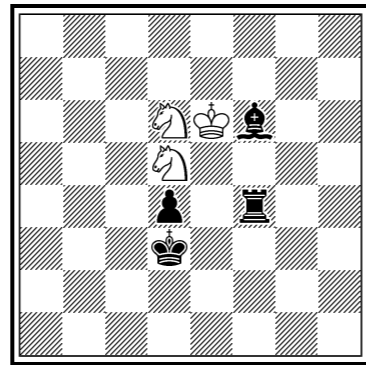
h#4 (3+8)
b) ♞e6 → d3

XLI
Werner Höller
Schach 2018



h#4 (6+10)
b) - ♙b3

XLII
Werner Höller
Schach 2010



h#2 (3+4)
Duplex

XL) a) 1. Sd4 Sc2 2. Ke6 T×h6+ 3. Kd5 Tc6 4. a4 Sb4#, b) 1. e3 T×h2 2. e4 Tc2 3. Ke5 Tc5+ 4. Kd4 S×b3#

XLI) a) 1. La7 Ld5 2. 0-0-0 Sb3 3. Kb8 Sc5 4. Tc8 Sa6#, b) 1. Lh7 d4 2. 0-0 Sd3 3. Kh8 Se5 4. Tg8 Sf7#

XLII) s) 1. Tf3 Sb7 2. Ke4 Sc5#, w) 1. Sf5 Le7 2. Ke5 Te4#

mpk-Blätter

I/2024

Mitteilungen des Münchner Problemkreises

Nr. 157

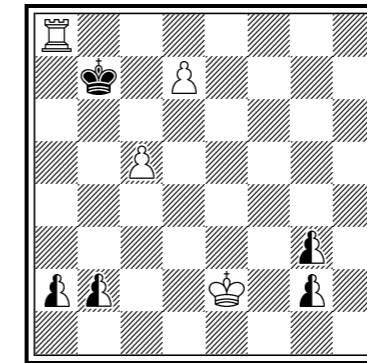
Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

Elmar Bartel *12.01.1960

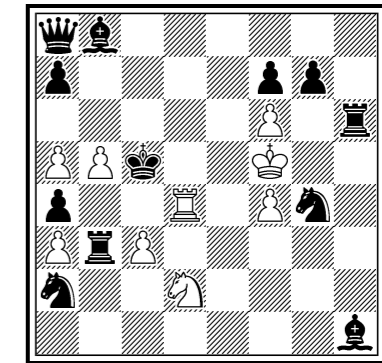
Werner Höller *13.01.1934

I
Henning Müller
Erich Bartel
Elmar Bartel
Problemkiste 1992



ser-h=8 (4+1+4)
Circe

II
Werner Höller
Schach 2020



h#2 (9+12)
b) ♜b5 anstatt ♞b5

I) Henning Müller, Erich Bartel, Elmar Bartel:

1. a1=nT 2. b×a1=nT 3. Th1 4. g×h1=nT 5. g2 6. g×h1=nT 7. Th8 8. Tc8 d×c8=T=

Wenn man sich das Diagramm mit den umwandlungswilligen Bauern ansieht und im Augenwinkel die Autoren noch im Blick hat, kann einem schon eine AUW in den Sinn kommen. Doch diesmal nicht, nur Turmumwandlungen führen zum Ziel.

II) Werner Höller:

a) 1. Dg2 c4 2. Tf3 Td5#, b) 1. Lb7 f×g7 2. Tc6 Se4#

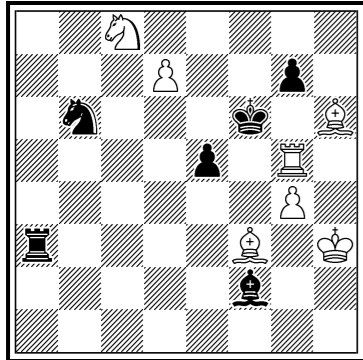
Hier spielt sich das ganze Geschehen auf der langen Diagonalen h1 - h8 ab. Die schwarze Dame / Läufer zieht zuerst kritisch, damit der schwarze Turm - nach einer Linienöffnung durch den weißen Bauern - auf f3 / c6 verstellen kann.

Die mpk-Blätter wünschen dem Jubilar ein

alles Gute zum 90. Geburtstag

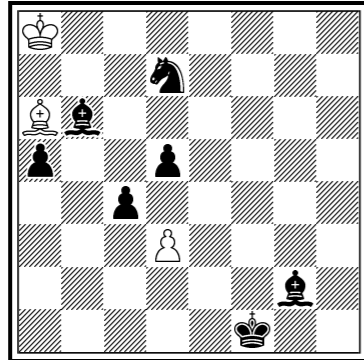
Unsere Urdrucke

1202
Pascale Piet
Paz Einat
F - Saint Jean-de-Braye
/ IL - Nes Ziona



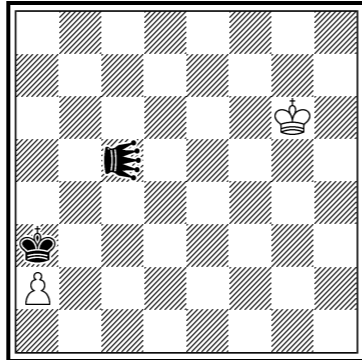
pser-s#9 C+ (7+6)

1203
Robert Sharp
AUS - Wagga Wagga
nach C.J. Feather



h#5 C+ (3+7)

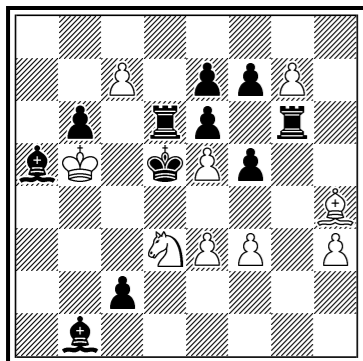
1204
Helmut Waelzel
Baldham



h#6 C+ (2+2)

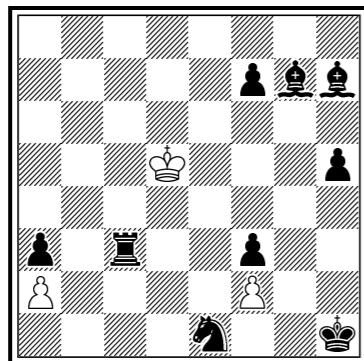
♁ = Sirene

1205
Gerald Ettl
Meitingen



#5 C+ (9+11)

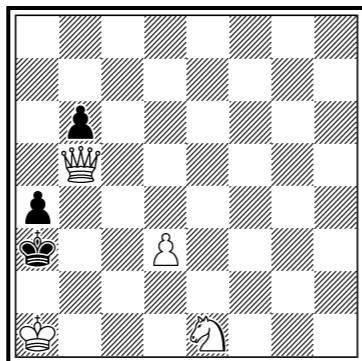
1206
Ľuboš Kekely
SK - Snežnica



ser-s#32 C+ (3+9)

Bicolores
 Ohneschach

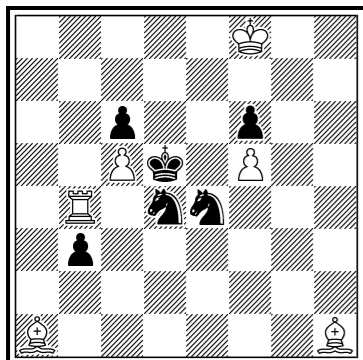
1207
Iwan Brjuchanow
UA - Tschaplinka



s#4 C+ (4+3)

Masand
 b) Einsteinschach

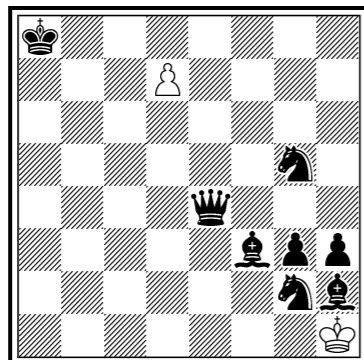
1208
Udo Degener
Mirko Degenkolbe
Rolf Wiehagen
Potsdam / Meerane
/ Berlin
Inge Groth gewidmet



h#2 C+ (6+6)

b) ♔d5 → e5

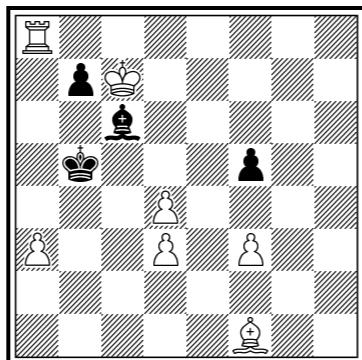
1209
Marko Ylijoki
FIN - Tampere



h#6.5 C+ (2+8)

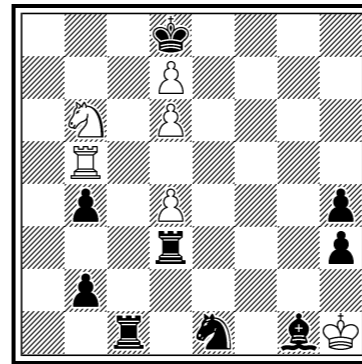
b) ♖d7 → c7

1210
Steven B. Dowd
USA - Birmingham



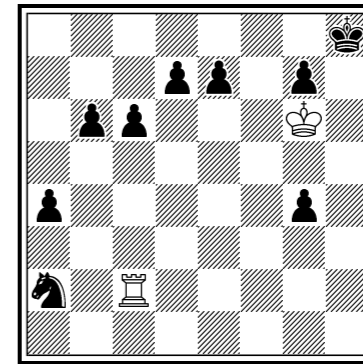
#7 C+ (7+4)

XXXI
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 2007



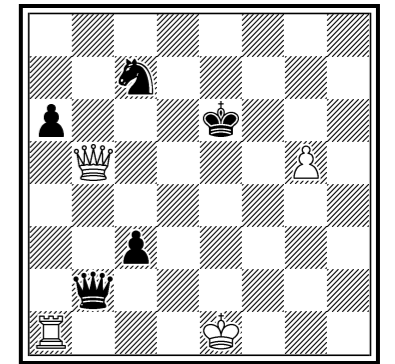
#6 (6+9)

XXXII
Werner Höller
Rochade 1981
2. ehrende Erwähnung



#7 (2+9)

XXXIII
Werner Höller
Die Schwalbe 1993



h#2 (4+5)

b) ♞c7 → b6

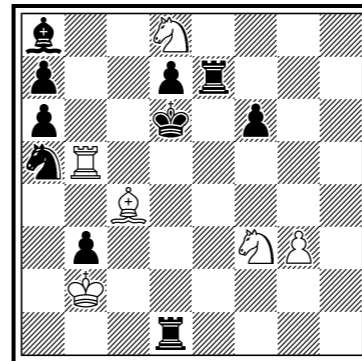
c) ♞c7 → d4

XXXI) 1. Th5? L×d4!, 1. Ta5? Ta3! - nicht 1. ... Ta1? 2. Tc5!, 1. Te5 Te3 2. Th5 Te8 3. Ta5 Ta1 4. Tc5 Ta8, Tc1 5. Tc8+ T×c8 6. d×c8=D#

XXXII) 1. Kf7? g3 2. Tc4 g5 3. Tg4 Kh7 4. T×g3 g4!, 1. Td2 d6 2. Kf7 g3 3. Td1 g2 4. Td4 g5 5. Tg4 (droht 6. T×g2 ... 7. Th2#, 6. T×g5 ... 7. Th5#) 5. ... g1=D 6. T×g1 ... 7. Th1#, 5. ... Kh7 6. T×g2 ... 7. Th2#

XXXIII) a) 1. Dh2 0-0-0 2. De5 Dd7#, b) 1. Dc2 Td1 2. Df5 De8#, c) 1. Db4 Ta5 2. De7 Dd5#

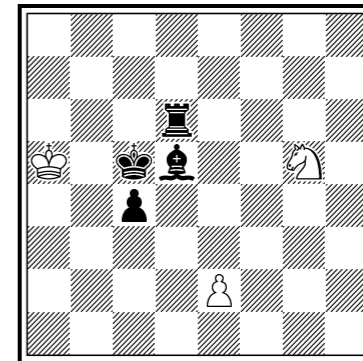
XXXIV
Werner Höller
Schach 1995



h#2 (6+10)

b) ♜g3 → g4

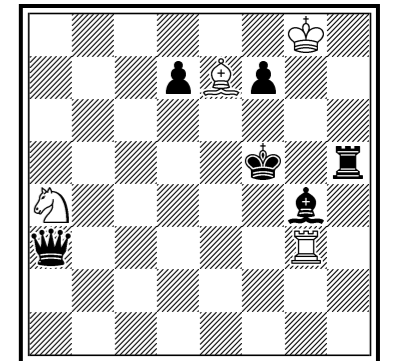
XXXV
Werner Höller
mpk-Blätter 2011



h#2 (3+4)

b) ♙d5 → e5

XXXVI
Werner Höller
Augsburger Allgemeine
2023



h#2 (4+6)

2.1;1.1

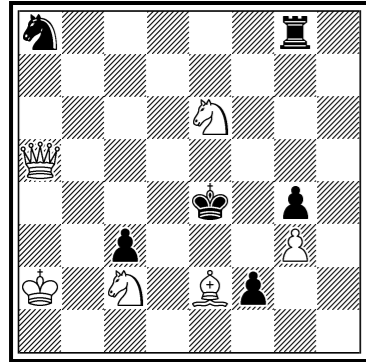
XXXIV) a) 1. Ld5 Sd2 2. Ke5 T×d5#, b) 1. Td5 Sb7+ 2. Ke6 L×d5#

XXXV) a) 1. Lc6 e3 2. Td5 Se4#, b) 1. Tc6 e4 2. Ld6 Se6#

XXXVI) 1. Kf4 Sc5 2. Lf5 Ld6#, 1. Ke6 Sc3 2. f5 Te3#

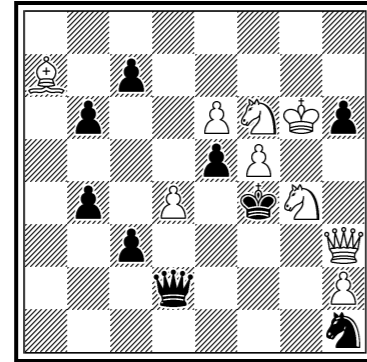
Lösungen XII/2023

XXV
Werner Höller
Sächsische Zeitung
1987



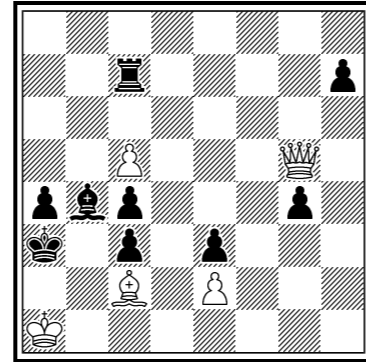
#4 (6+6)

XXVI
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 1998
Lob



#4 (9+9)

XXVII
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 2007
1. ehrende Erwähnung



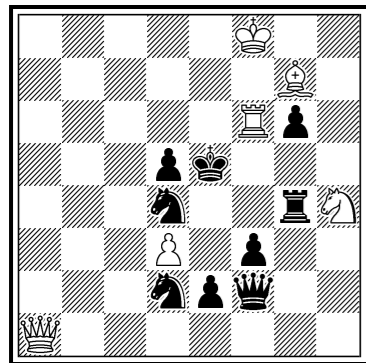
#4 (5+9)

XXV 1. Dh5 (droht 2. Sc5#) Tc8 2. Db5 (droht 3. Sg5#) Tg8 3. Lf1 Kf3 4. Dd3#

XXVI 1. Se3 (droht 2. Sd5#) Da2 2. Lb8 Da8 3. Seg4 De4 4. Sh5#, 3. ... Df3 4. D×h6#, 1. ... e×d4 2. Lb8 D×e3 3. Dg4+ Ke5 4. L×c7#, 2. ... d×e3 3. L×c7+ Dd6 4. L×d6#, 2. ... Dg2+ 3. S×g2+ Ke5 4. L×c7#

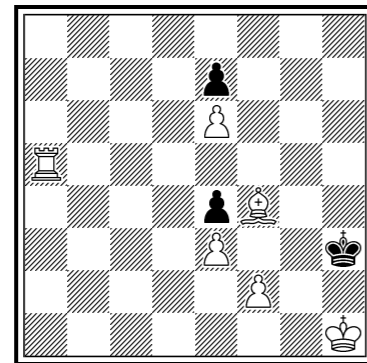
XXVII 1. Dd5?, Df4? T×c5!, 1. c6? Tf7!, 1. D×e3? (droht 2. Dc1#) L×c5? 2. D×c3#, 1. ... La5! 1. Dg8 (droht 2. D×c4 La5, L×c5 3. D×a4#) T×c5 2. De8 Ta5 3. D×e3 Lc5, Lb4 ~ 4. D×c3#, 1. ... Td7 2. D×c4 Td1+ 3. L×d1 La5 4. D×a4#

XXVIII
Werner Höller
Augsburger Allgemeine
2015



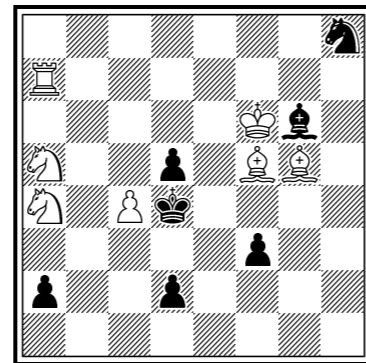
#4 (6+9)

XXIX
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 1999



#5 (6+3)

XXX
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 2013



#5 (7+7)

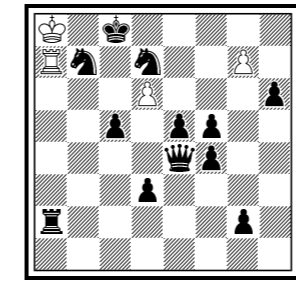
XXVIII 1. Db2 S2b3 2. Dc3 Sc5 3. D×d4+ D×d4 4. S×f3#, 3. ... T×d4 4. S×g6# 3. ... K×d4 4. T×f3#

XXIX 1. Tg5? Kh4!, 1. Kg1?, Tb5?, Le6? Kh4!, 1. Lh6 Kh4 2. Tg5 Kh3 3. Lf8 Kh4 4. L×e7 Kh3 5. Tg3#, 1. ... Kg4 2. Kg2 Kh4 3. f3 e×f3+ 4. K×f3 Kh3 5. Th5#

XXX 1. Td7 Lf7 2. Te7 d1=S 3. Tc7 a1=S 4. Tc5 Le8 5. T×d5#, 3. ... d×c4 4. Td7+ Ld5 5. Sc6#, 2. ... Le6 3. T×e6 d1=S 4. Te5 Sc3 5. Le3#, 4. ... d×c4 5. Sc6#

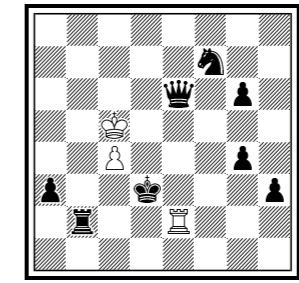
Nr. 1187 (Pascale Piet) 1. S×b4 2. Ld3 3. L×g6 4. L×h7 5. Ld3 6. Lf1 7. Sd3 8. Kd5 9. Sf5+ T×f5#. White key opens d3 for Lf1, Ld3 clearing line d3/h7, three switchbacks, model mate (Autorin). Zweizügige Rückkehr des wSd4 und fünfzügige des wLf1. Sehr schön, außer dass man den sBf3 weglassen kann, wenn man den sTf4 dorthin stellt (BS). Bevor der wK ins Fesselmatt rücken darf, vollführen wS und wL zur Beseitigung von leider gleich drei Hindernissen jeweils eine Rückkehr bzw. einen Rundlauf, wobei diese beiden Manöver als Klasinc miteinander verknüpft sind. Zu meiner Überraschung konnte ich nur Vergleichsstücke mit anderen Themasteinen finden (P1404743 (Lösung: 1. Ta4 ... 4. Kb5 5. Td4 ... 7. Kc3 8. Tb4 9. Tb2 ... 11. Kd1 12. Te2 ... 22. Ke8 23. g8=D 24. De6 ... 34. Kd1 35. Tb2 ... 37. Kc3 38. Tb4 39. Td4 ... 41. Kb5 42. Ta4 ... 45. Ka8 46. Ta7 47. De8+ Sd8#), A (Lösung: 1. Te5 2. Th5 3. Th8 4. Tb8 5. Tb4 6. Kb5 ... 10. c8=D 11. Dc1 12. Kc5 13. Te4 14. Te2 15. Dc4+ D×c4#), B (Lösung: 1. Se3 ... 3. Kf1 4. Sc2 ... 6. Kd3 7. S×e5 8. Sc6 ... 10. K×f4 ... 12. Kd3 ... 14. Scf3 ... 16. Kf1 17. Se3 ... 19. Kh1 20. Sf1 21. Sg3+ S×g3#)), die aber allesamt eleganter und beeindruckender sind (MR).

P1404743, zu Nr. 1187
Unto Heinonen
StrateGems 2021



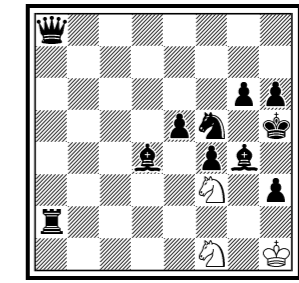
ser-s#47 (4+12)

A, zu Nr. 1187
Henry Tanner
The Problemist Supplement 2021
J. Bowden gewidmet



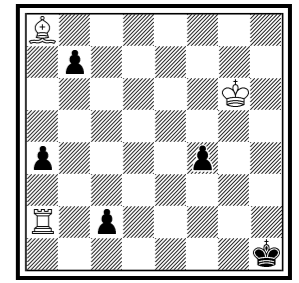
ser-s#15 (3+8)

B, zu Nr. 1187
Dieter Werner
Tehtävänäiekka 2023
MT U. Heinonen
2. Preis



ser-s#21 (3+11)

P0574942, zu Nr. 1194
Andreas Witt
Badische Neueste Nachrichten 1996



h#3 (3+5)
4.1;...

Nr. 1188 (Gerald Ettl) 1. Dh3 Kc7 2. d8=D+ ~ 3. Dd7# 1... Ke7 2. d8=S Kd6, K×d8 3. Dd7#, 2. ... K×f6 3. De6#, 2. ... Kf8 3. Da3#. Das Stück zeigt eine Sternflucht auf die S-UW und das dürfte neu sein, eine D-UW, wenn der sK in die andere Richtung flieht (Autor). Zwei Umwandlungen, nach einer Sternflucht, allerdings nach zwei Varianten leider derselbe Mattzug (BS).

Nr. 1189 (Anatoli Stjopotschkin) * 1. ... D×a6#, 1. Sg5 Kc5 2. Dc3+ Kd6 3. Se4+ Kd7 4. Dc8+ Ke7 5. Df8+ Kd7 6. Lc8+ Kc7 7. De7+ Dd7 8. Sd5+ Kc6 9. Sb4+ Kc7 10. Tb7+ K×c8 11. Sd6+ D×d6 12. Tb8+ D×b8# (7. ... Kc6 8. Ld7+ Kc7 9. Tb7+ D×b7#, 6. ... Kc6 7. Ld7+ Kc6 8. De8+ Kc7 9. Tb7+, 3. ... Ke7 4. Df6+ Kd7 5. Lc8+ Kc7 6. De7+ Dd7 7. Sd5+ Kc6 8. Sb4+ Dc7 9. Tb7+ D×b7#, 2. ... Dc4 3. Se4+ Kc6 4. Lb5+ Kc7 5. Tb7+ Kd8 6. Dd4+ Kc8 7. Dh8+ Dg8 8. Tb8+ Kc7 9. Sd5+ D×d5 10. Tb7+ D×b7#, 6. ... Dd4(d5) 7. Se6+ Kc8 8. Sd6+ D×d6 9. Tb7+, 5. ... Kc8 6. Dh8+ Dg8 7. Tb8+ Kc7 8. Sd5+ D×d5 9. Tb7+). Das Satzmatt kann nicht aufrecht erhalten werden, also muss ein anderes Matt her. Wie bei solchen Aufgaben häufig der Fall ist, erfolgt die Stellungsänderung durch viele Schachgebote. Der schwarze König wird letztendlich nach c8 gezwungen und räumt dabei zwei weiße Offiziere aus dem Weg.

Nr. 1190 (Wolfgang Erben) Der Basisplan 1. ... h1=T 2. b8=nS Th2=D 3. nSc6=nL a1=T 4. nLh1=nT Tf1=D 5. Ke2/Kf2 nTg1=nD#? scheitert sowohl in a) als auch in b) an der Kraft des „Zwillingsbauern“ f5 (5. ... f4!) bzw. h4 (5. ... h3!). In a) erlaubt die Kraft des Bauern f5

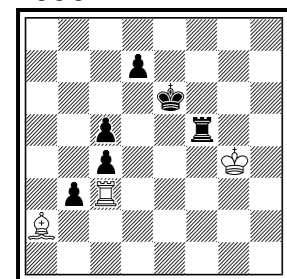
(Kontrolle von e4) dafür eine minimal angepasste Lösung. In b) wird hingegen die Masse des Bauern h4 zum „Umbau des Gefängnisses“ für den neutralen Turm genutzt. a) 1. ... h1=T 2. b8=nS Th2=D 3. nSc6=nL a1=T 4. nLh1=nT Tf1=D 5. Kf4 nTg1=nD#, b) 1. ... a1=L 2. b8=nS Lg7=T 3. nSd7=nL Tg3=D+ 4. nLh3=nT h1=D 5. Kf3 nTh2=nD#. Bemerkung: mit dem König auf d3 wird die Lösung des Wenigsteiners (wKd3, sBa2h2, nBb7) dualfrei (5. Ke2). Dies als Basis für eine „Zwillingslogik“ zu verwenden ist mir aber nicht gelungen (Autor).

Nr. 1191 (Helmut Waelzel) 1. Ka4 Th7 2. Kb4 Th8 3. Kc5 Th1 4. Kd4 Th8 5. Ke5 Th1 5. a4 Ta1 6. Kd4 Th1 7. a5 Th8 8. Ke5 Th1 9. a6 Ta1 10. Kd4 Th1 11. a7 Th8 12. Kd5 Th1 13. Ke5 Ta1 14. Kd6 Th1 15. a8=D#. Den ersten Zug (1. Ka4 Th7) glaube ich gefunden zu haben, aber dann weiß ich nicht weiter (BS). Ein phantastischer Wenigsteinerfund mit systematischem Pendel, bei dem der im Zentrum schwingende König den armen Turm weit ausholend von Eck zu Eck jagen lässt, um wiederholt jeweils ein Tempo für die Excelsiorzüge herauszuholen. Schön, dass die kritische Stellung erst eindeutig herbeigeführt werden muss. Perfekter kann man MaxDister nicht demonstrieren (HG)!

Nr. 1192 (Rolf Kohring) 1. Tg6 f×g6xf7-f8=D 2. Sb8 D×b8-b4#, 1. Le6 f×e6xd7-d8=D 2. Tg8 D×g8-a2#. Fast ein Serienzüger (BS). Die schwierigere Lösung dieses hübschen Minimals mit der spezifischen Deckung des Fluchtfeldes b3, welche ohne den Springer sogar zu einem seltenen Ideal matt hingereicht hätte, fand ich seltsamerweise zuerst. Soll ich mich wirklich trauen, „mehr davon“ zu schreiben (MR)?

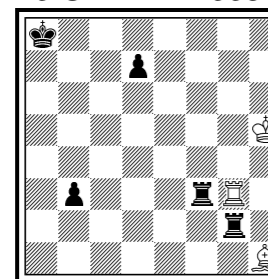
Nr. 1193 (Steven B. Dowd, Luis Echemendia) 1. Kb6 g3 2. Le5 2. ... Lf3 3. T×h7+ (Hineinziehungsoffer) K×h7 4. Ta8 und 5. Th8#, 2. ... g4 3. Lg7+ Kg5 4. Te5+ 4. ... Kf4 5. Tf1#, 4. ... Kh4 5. Th1#. Turmopfer mit Mustermatt und „Turm durch die Ecken“. Kein Vorgänger in WinChloe gefunden (Autoren). Für alle #n Enthusiasten ein Leckerbissen. Sorgfältig ausgewählte Varianten, die nach dem 2. wZug verzweigen haben mir beim Lösen Spaß bereitet (GE).

A, zu Nr. 1194
Waleri
Turmassow
Sadatschi i Etjudi
1996



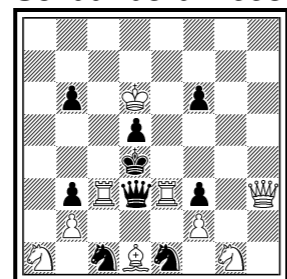
h#3 (3+6)
2.1;...

B, zu Nr. 1194
Mykola O.
Parchomenko
20 Chwilin 2005



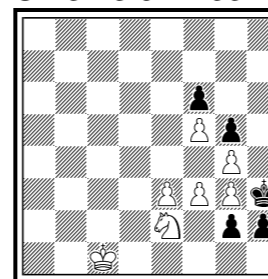
h#2 (3+5)
2.1;1.1

zu Nr. 1195
Wilfried Alliet
Het Belgisch
Schaakbord 1998



#2 (9+9)

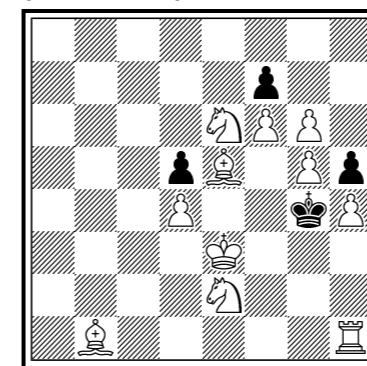
P1079234, zu Nr. 1199
Illo Krampis
Umenie 64 2004



h#4 (7+5)

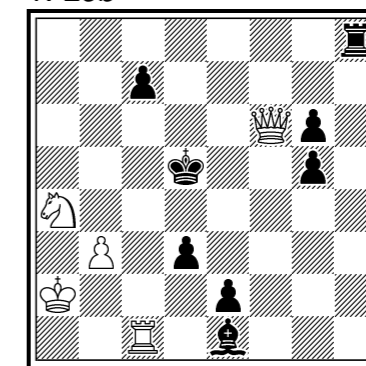
Nr. 1194 (Kurt Ewald, Rolf Wiehagen) 1. ... Tb3 2. Td2 (T~?) T×f3 3. Sb8 (Sa7? Tf8???) Ta3#, 1. ... Tf7 2. Th4 (T~?) T×f3 3. Sa7 (Sb8? Ta3???) Tf8#. Das Stück ist eine Bearbeitung der P0575310 von Kurt Ewald (Autoren). Die eindeutigen Linienöffnungen der sTT sind hier die eigentliche Attraktion, denn Weiß vollführt lediglich gespiegelte Züge zur Beseitigung desselben Bauern zwecks Batterieaufbau. P0574942 (Lösung: 1. c1=D Tb2 2. Dd2 T×b7 3. Dh2 Tb1#, 1. c1=T Tb2 2. Tc2 T×b7 3. Th2 Tb1#, 1. c1=L Tb2 2. Le3 T×b7 3. Lg1 Th7#, 1. c1=S Tb2 2. Se2 T×b7 3. Sg1 Th7#) kommt sogar noch monotoner daher, aber immerhin mit einer AUW im Gepäck. Vergleichsaufgabe A (Lösung: 1. Tf7 T×b3 2. Te7 Kf4 3. c3 Tb6#, 1. Td5 T×c4 2. Td6 Kg5 3. b2 Te4#) vermeidet die Überschneidungen durch die Verwendung zweier sBB, und in B (Lösung: 1. Tf8 T×g2 2. Tb8 Ta2#, 1. Ta2 T×f3

XIX
Werner Höller
4361 Freie Presse
(Chemnitz)



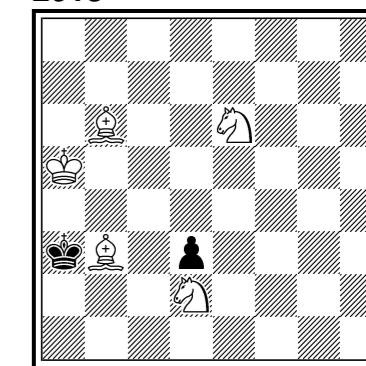
#3 (11+4)

XX
Werner Höller
Freie Presse
(Chemnitz) 2010
1. Lob



#3 (5+8)

XXI
Werner Höller
Amberger Zeitung
2013



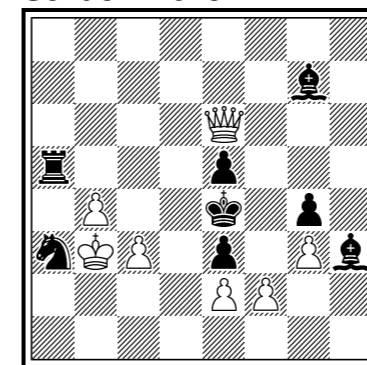
#3 (5+2)

XIX) 1. Sg3? f×e6 2. Lf4 e5 3. Lf5#, 1. ... f×g6!, 1. Tg1+? K×h4 2. Lf5 f×e6!, 1. S2f4 Kg3 2. Lf5 ... 3. Th3#, 1. ... f×e6 2. Sd3 Kf5 3. Sf2#, 1. ... f×g6 2. Sh3 K x h4 3. Sf2#

XX) 1. Tc4? (droht 2. Tf4#) Th4!, 1. Tc6 (droht 2. De6+ Kd4 3. Tc4#) Te8 2. Tc4 Te4 3. Tc5#, 2. ... Te5 3. Dc6#, 2. ... Te6 3. Dd4#, 2. ... c5 3. Sb6#, 2. ... Lf2 3. Sc3#

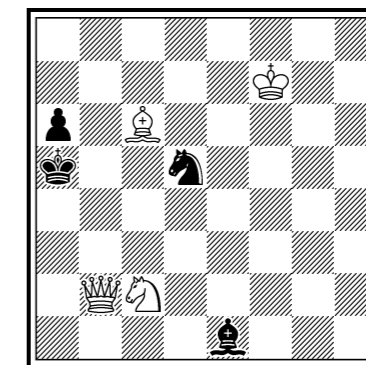
XXI) 1. Le3 Kb2 2. Sc5 (Zugzwang) Ka1 3. Ld4#, 2. ... Kc1 3. S×d3#, 2. ... Kc3 3. Sa4#, 2. ... Ka3 3. Sc4#

XXII
Werner Höller
Schach 2015



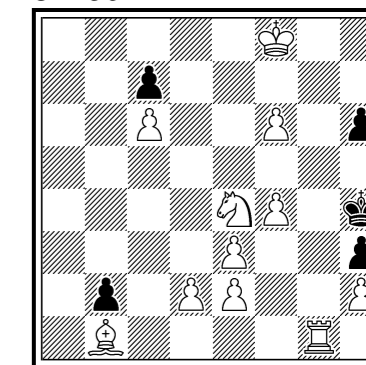
#3 (7+8)

XXIII
Werner Höller
Schach 2020
5. ehrende Erwähnung



#3 (4+4)

XXIV
Werner Höller
Schach 2021
8. Lob



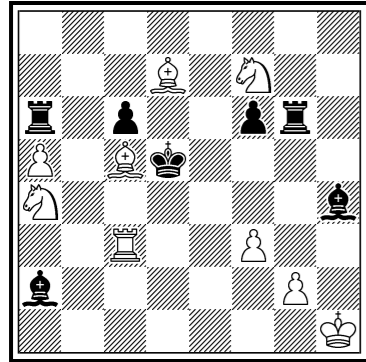
#3 (11+5)
2 Lösungen

XXII) 1. Dd7? Td5! 2. ?, 1. Df7 (droht 2. f3+ g×f3 3. D×f3#) Lf6 2. Dd7 Td5 3. Dh7#, 1. ... Lg2 2. Dd7 Td5 3. D×g4#, 1. ... e×f2 2. Dg6+ Kd5 3. e4#,

XXIII) 1. Dd4? (droht 2. Dc5#) Lf2!, 1. ... Lb4? 2. Sa1!, 1. Sa3? (droht 2. Sc4#) Sb6!, 1. ... Se3? 2. Dd4!, 1. Se3 (droht 2. Sc4#) Sb6 2. Da3+ Sa4 3. Sc4#, 1. ... S×e3 2. Dd4 Lb4 3. Dd8#

XXIV) 1) 1. f7 Kh5 2. Sf6+ Kh4 3. Tg4#, 1. ... h5 2. Sg3 Kg4 3. Sf5#, 2) 1. Tg6 Kh5 2. Sf2 Kh4 3. T×h6#, 1. ... h5 2. Sg5 Kg4 3. Sf3#

XIII
Werner Höller
Freie Presse
 (Chemnitz) 1994
 2. Lob



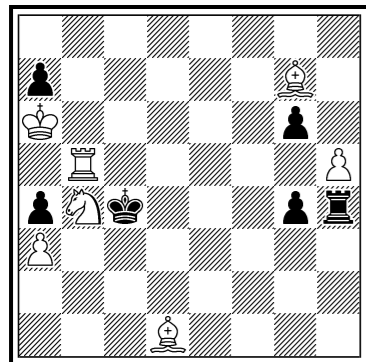
#3 (9+7)

XIII) 1. Te3? f5! (nicht 1. ... Kc4? 2. Sd6+), 1. Le3? Lc4!, 1. Lc8 (droht 2. Td3+ Kc4 3. L×a6#) Lc4 2. Te3 f5 3. Te5#, 1. ... Lb1 2. Le3 T×a5 3. Sb6#

XIV) 1. Sd3 Kc2 2. Lf3 (A) Kd2 3. Th2# (B), 1. ... c2 2. Th2+ (B) Kd1 3. Lf3# (A), 1. ... Ke2 2. K×c3 K×e3 3. Te1#

XV) 1. De6? (droht 2. De4#) Sc3 2. K~ b3! 1. Kf3? (droht 2. Se6#) Sc3!, 1. Kg2 Sc1 2. De6 S×d3 3. Sb3#, 1. ... Sc3 2. Kf3 S~ 3. Se6#

XVI
Werner Höller
Freie Presse
 (Chemnitz) 1999



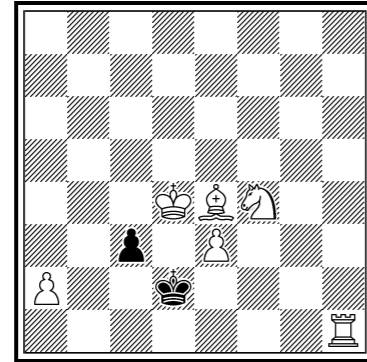
#3 (7+6)

XVI) 1. Tb7? (droht 2. Tc7#) Kc5 2. Le5, 1. ... T×h5!, 1. Tg5 (Zugzwang) g×h5 2. Tg6 ... 3. Tc6#, 1. ... g3 2. Le2+ Kb3 3. T×g3#, 1. ... Th3, T~ 2. T×g4+ Kc5 3. Lf8#

XVII) 1. g5 (droht 2. D×b6 Ke5 3. Df6#) Tf1 2. Sa3 a×b5 3. S×b5#, 1. ... T×b5 2. Df6+ Kc5 3. De7#, 1. ... Lf5 2. D×b6+ Ke5 3. Dc7#, 1. ... Tf4 2. D×b6+ Ke5 3. De6#

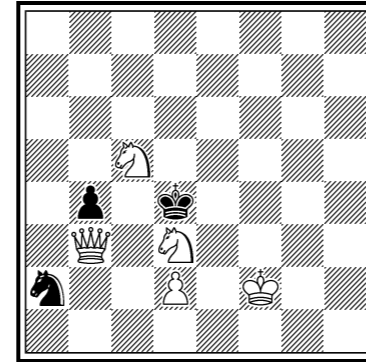
XVIII) 1. Td6 (droht 2. Sc4+ (A) Ke4 3. Sc3# (B)) L×e3 2. Sd3+ Ke4 3. Sc3#, 1. ... L×d6 2. Sc3 (B) ... 3. Sc4# (A), 1. ... Ke4 2. T×e6+ Kd5 3. Sc7#

XIV
Werner Höller
Freie Presse
 (Chemnitz) 1997
 3. ehrende Erwähnung



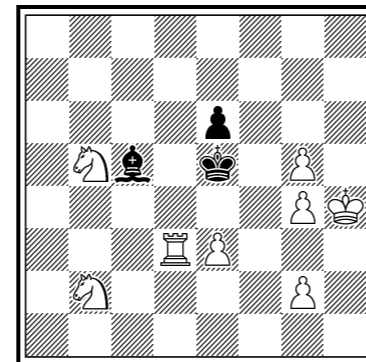
#3 (6+2)

XV
Werner Höller
Freie Presse
 (Chemnitz) 1998
 1. ehrende Erwähnung



#3 (5+3)

XVIII
Werner Höller
Freie Presse
 (Chemnitz) 2002
 3. ehrende Erwähnung



#3 (8+3)

2. Ta7 Tf8#) sind es schlichtweg die Blocktürme, die auf der Batterielinie stehen, was einen Tschumakow produziert (MR).

Nr. 1195 (Kurt Keller) Im Gegensatz zu dem Problem von Alliet enthält das Symbolproblem (Weihnachtsbaum) nicht mehr die Mattduale (1. ... Dd2, D×d1 2. Da4/Dg4#), ist symmetrisch, materialökonomisch im Aufbau und bietet nachfolgende Fehlversuche. 1. Db8?/Dh8? (droht 2. D×e5#) 1. ... Lf4/Ld4 2. Db4/Dh4#, 1. ... Ld4/Lf4, 1. D×e7 Sb2, Sc3/Sh2, Sg3 2. S(×)c3/S(×)g3#, 1. ... Lf4, Lg5, Lh6/~2. Db4/Dh4#. Die zwei anderen Matts bei Alliet, 1. ... b5/f5 2. Da7/Dg7#, fallen bei meiner Darstellung des Weihnachtsbaums dagegen weg (Autor).

Nr. 1196 (Gerald Ettl) 1. Tb2 Kd3 2. Kc1 Ld2#, 1. Th3 Sh5 2. Tf3 T×e2# (wSe8 verhindert 1. K×d2 Tf6 2. e3 Td6#). Ein wB auf e6 oder e7 verhinderte leider nicht das Turmmatt von oben, aber dann hätte ich es lieber gelassen, denn Weihnachtsbäume mit halbnachtwächternder Figur als Spitze mag gar ich nicht (MR).

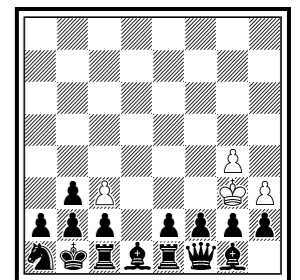
Nr. 1197 (Manfred Rittirsch) 1. a1=T 2. T×c1 3. Kf4 4. Kf5 Tf2#, 1. a1=L 2. L×b2 3. Kf2 4. Kg1 Le3#. Zilahi mit korrespondierenden Umwandlungen. Meredith (Autor).

Nr. 1198 (Vladimír Kočí) 1. Se2 Sf3 2. Kd3 Kb3 3. Te7 Sc5#, 1. Td5 Sc5 2. Kd4 Kb4 3. Lf5 Sf3#. Die Analogie in den beiden Lösungen ist nicht zu übersehen. Hervorzuheben ist die Verstellung der schwarzen Dame durch den schwarzen Turm / Läufer, so dass der weiße Springer den Mattzug ausführen kann. Der weiße König bleibt dem schwarzen König magnetartig auf den Fersen. Zusätzlich ist ein Funktionswechsel der weißen Springer zu sehen, noch hervorgehoben durch die reziprok vertauschten Züge im ersten und dritten weißen Zug.

Nr. 1199 (Robert Sharp) 1. a1=T f6 2. Ta2 f7 3. Ta1 f8=D 4. Ta2 Df5#. sT-Umwandlungs-pendel (Erstdarstellung), Miniatur, Minimal, Switchback wB (Autor). Lustiges Pendel des sBa2, als Zugabe die Rückkehr des wBf5 (BS). In einer witzigen Kleinigkeit verschwendet der sB zum Turm aufgestiegen in seinem Käfig hospitalisierend sämtliche schwarzen Tempi. Da hat sich der Bauer in der P1079234 (Lösung: 1. h1=T+ Kd2 2. Th2 Ke1 3. Th1+ Kf2 4. Th2 Sg1#) sicherlich wohler gefühlt (MR).

P1374329, zu Nr. 1200
Michael Shapiro
SuperProblem 2020
 Den Teilnehmern des 239. Thematurniers gewidmet

Nr. 1200 (Robert Sharp) 1. a1=T e4 2. Ta2 e5 3. Ta1 e×f6 4. Ta2 f7 5. Ta1 f8=D 6. Ta2 D×f5#. 3x sT-Umwandlungspendel (Erstdarstellung) (Autor). ... und noch einmal gesteigert, aber da wird die Konstruktion aufwändiger (BS). Mit acht zusätzlichen Steinen wird die Schaukelei erfolgreich auf drei Schwingungen hochgeschraubt. Was aber sagt der Autor wohl zum dreieinhalbfachen Pendel der P1374329 (Lösung: 1. h1=T g5 2. Th2 g6 3. Th1 g7 4. Th2 g8=S 5. Th1 Sf6 6. Th2 Se4 7. Th1 Sd2#) mit weißer Springerumwandlung (MR)?



h#7 (4+15)

Nr. 1201 (Jean-François Carf) 1. Td6 2. Lf5 3. Lg6 4. f4+ K×f4 5. d3+ Ke5 6. Lg5 7. Kd2 8. Kc1 L×g5#. Open lines, battery, Zugzwang, model mate (Autor).

Es kommentierten: Hans Gruber (HG), Bernd Schwarzkopf (BS), Gerald Ettl (GE) und Manfred Rittirsch (MR).

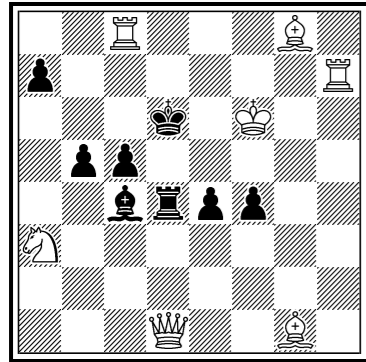
Werner Höller 90.

Wie es der Zufall so will, feiert Werner Höller zeitgleich zum mpk Treffen am 13. Januar seinen 90. Geburtstag. Dazu gratulieren die mpk-Blätter dem Jubilar recht herzlich und senden die besten Geburtstagsgrüße nach Nußdorf.

Werner Höller hat sich hauptsächlich mit orthodoxen Aufgaben sowie Hilfsmatts beschäftigt; Selbstmatt-, Märchenschach- oder Retroaufgaben findet man bei ihm vergeblich. Auch im hohen Alter lässt er sich nicht davon abhalten, seine Kompositionen in verschiedenen Schachzeitschriften zu veröffentlichen.

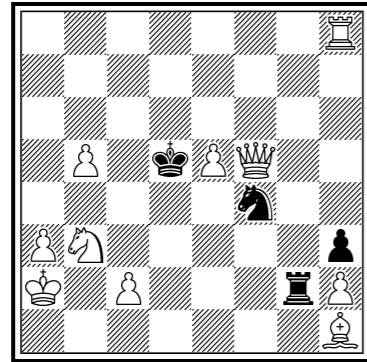
Zu seinem Ehrentag wird auf den folgenden Seiten eine Auswahl seine Aufgaben vorgestellt.

I
Werner Höller
Rochade 1982



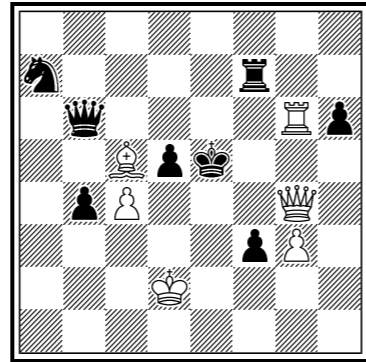
#2 (7+8)

II
Werner Höller
Sächsische Zeitung 1983



#2 (10+4)

III
Werner Höller
Schach-Echo 1986



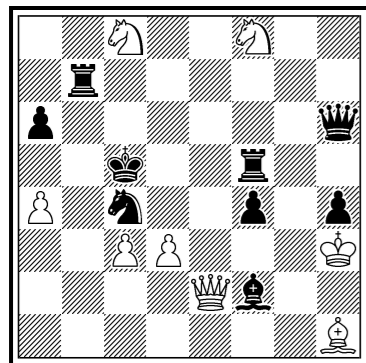
#2 (6+8)

I) 1. Dg4? Lf7!, 1. Dh5? Td5!, 1. Lxd4? cxd4!, 1. Lxc4? bxc4!, a6!, 1. Le6? Lxe6!, 1. Ld5 (droht 2. Td8#) Lxd5 2. Sxb5#, 1. ... Txd5 2. Lxc5#, 1. ... Kxd5 2. Td7#

II) 1. Th4 Se2 2. c4#, 1. ... Se6 2. De4#, 1. ... Kc4 2. Dd3#

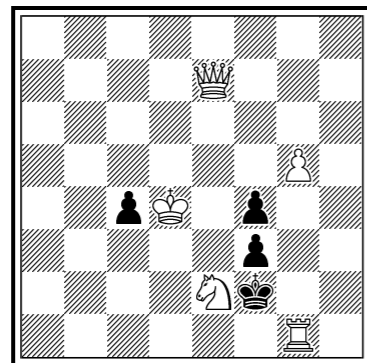
III) 1. Td6 (droht 2. De6#) Dxc5 2. Te6#, 1. ... Dxd6 2. Ld4#, 1. ... Tf5 2. Dd4#, 1. ... Tf6 2. Txd5#, 1. ... Te7 2. Df4#

IV
Werner Höller
Die Schwalbe 1991



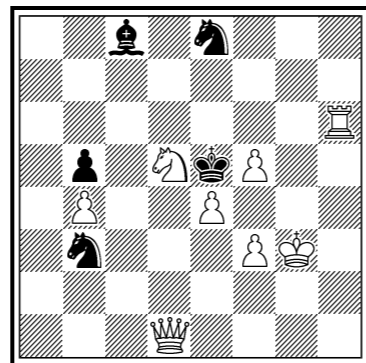
#2 (8+9)

V
Werner Höller
Freie Presse (Chemnitz) 1997



#2 (5+4)

VI
Werner Höller
Freie Presse (Chemnitz) 2007
2. ehrende Erwähnung



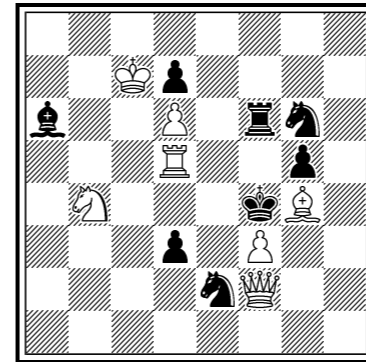
#2 (8+5)

IV) 1. ... S ~ 2. Df2#, 1. ... Se3 2. d4#, 1. De4 (droht 2. Dxc4#) Ld4 2. Dxd4#, 1. ... Sa3, Sb2, Sd2, Sa5 2. Dxf5#, 1. ... Se3 2. Dd4#, 1. ... Se5 2. Dd5#, 1. ... Sd6 2. Dc6#, 1. ... Sb6 2. Db4#, 1. ... De6 2. Sxe6#, 1. ... Tb4 2. Sd7#

V) 1. Db7? Kxe2 2. Db2#, 1. ... fxe2 2. Dg2#, 1. ... c3!, 1. Dc5? c3 2. Kd3#, 1. ... fxe2 2. Ke4#, 1. ... Kxe2!, 1. Dh7? Kxe2 2. Dc2#, 1. ... c3 2. Dh2#, 1. ... fxe2!, 1. Da7 Kxe2 2. Da2#, 1. ... fxe2 2. Ke4#, 1. ... c3 2. Kd3#

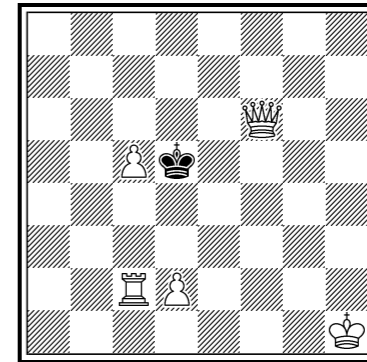
VI) 1. Se3? (droht 2. Dd5#, Sg4#) Sf6!, 1. Se7? (droht 2. Dd5#, Sc6#) Sd4!, 1. Se3? (droht 2. Dd5#, f4#) Sd2!, 1. Sf4 (droht 2. Dd5#) Sf6 2. Sg6#, 1. ... Sd4 2. Sd3#, 1. ... Sd2 2. Da1#, 1. ... Le6 2. Txe6#, 1. ... Lb7 2. Te6#, 1. ... Sc7 2. Dd6#, 1. ... Sf6 2. Sg6#, 1. ... Sd4 2. Sd3#

VII
Werner Höller
Augsburger Allgemeine 2018



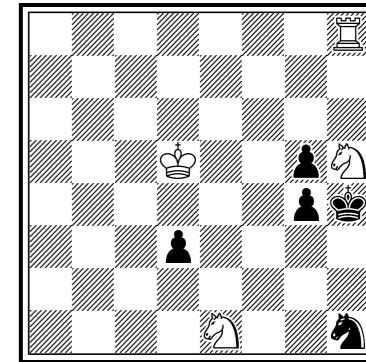
#2 (7+8)

VIII
Werner Höller
Deutsche Schachblätter 1983



#3 (5+1)

IX
Werner Höller
Rochade 1983



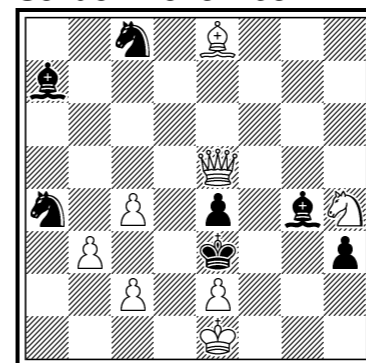
#3 (4+5)

VII) 1. Te5 (droht 2. Te4#) Sg3 2. De3#, 1. ... Sc3 2. Dh2#, 1. ... Kxe5 2. De3#, 1. ... Lb7 2. Sxd3#, 1. ... Te6 2. Tf5#, 1. ... Sxe5 2. Sd5#

VIII) 1. Dg6 Ke5 (1. ... Kd4 2. De6 Kd3 3. Dc4#) 2. Tc4 Kd5 3. De4#

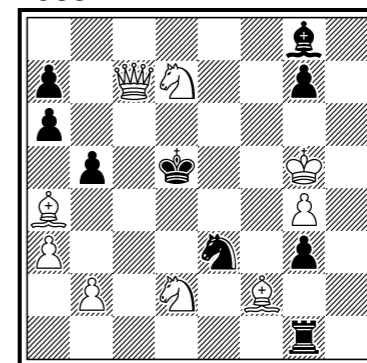
IX) 1. Ke5 (droht 2. Sf6+ Kg3 3. Se4#) Sg3 2. Sg2+ Kh3 3. Shf4#, 1. ... Sf2 2. Sg7+ Kg3 3. Sf5#

X
Werner Höller
Schach-Echo 1984



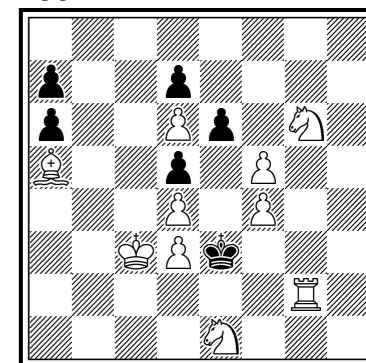
#3 (8+7)

XI
Werner Höller
Sächsische Zeitung 1988



#3 (9+9)

XII
Werner Höller
Sächsische Zeitung 1992



#3 (10+6)

X) 1. Lc6 (droht 2. Dxe4#) Sc3 2. Dg5+ Kd4 3. e3#, 1. ... Sd6 2. Dxd6 Ld4 3. Dh6#, 1. ... Sc5 2. Dg3+ Kd4 3. c3#, 2. ... Lf3 3. Sf5#

XI) 1. Se5 (droht 2. Dc6+ Kxe5, Kd4 3. Sf3#) Tc1 2. Dd7+ Kxe5 3. Lxg3#, 2. ... Kc5 3. Lxe3#, 1. ... Ke6 2. Sd3 Sg2 3. Lb3#, 2. ... Sd5 3. Sc5# 2. ... Kd5 3. Dd7#

XII) 1. Ld8? e5 2. fxe5 ... 3. Lg5#, 1. ... exf5 2. Se7 ... 3. Sxd5#, 1. ... a5!, 1. Kb4 (droht 2. Kc5 ... 3. Ld2#) Kxd4 2. Tg3 ... 3. Sc2#, 1. ... exf5 2. Se7 Kxf4 3. Sxd5#, 2. ... Kxd4 3. Sxf5#